

Häppchen-Tour in Wald und Flur

Am Sonntag, den 15. Juni luden Regis Hlawka und Mathias Paffendorf zu einer besonderen kulinarischen Wanderung ein. Treffpunkt für die 20 Teilnehmer war um 10:00 Uhr beim Parkplatz in Gutach Dorf. Von dort ging es nicht weit bis zum ersten leckeren Häppchen. Bei Mathias zu Hause warteten asiatische Pilze mit Parmesan und ein Gläschen Rosé de Provence auf die Wanderer. Mathias kündete den Wanderern an, dass sie sich heute auf eine kleine kulinarische Weltreise begeben werden. Nach der ersten Stärkung ging es weiter Richtung Sägerbühl. Die Steigung bei schwülwarmem Wetter trieb den Teilnehmern gleich die Schweißperlen auf die Stirn. Zum Glück gab es bald das nächste Häppchen. Mathias schob die Leckereien mit seinem E-Bike die ganze Wegstrecke mit. Bei herrlichem Blick auf das Obertal zauberten die beiden Wanderführer Mini-Quiches aus der Tasche und kredenzt dazu einen Crémant D' Alsace. Im Anschluss führte der Weg ins Steinenbachtal und beim Peterhof ging es wieder bergauf. Als Belohnung für die Mühen gab es dann für jeden ein Gläschen Ratatouille und ein Glas Edelszwicker. So schaffte man auch noch das letzte Stück bergan, bevor es bei der nächsten Pause zuerst einen Vietnamesischen Papaya-Salat gab und im Anschluss als warmen Hauptgang Malaysisches Curry mit Reis. Dazu servierten Mathias und Regis ein besonderes Bier: Meteor IPA India Pale Ale. So langsam machte sich die Gruppe dann auf den Rückweg vom Blumbach über den Radweg, am Sonnenberg und am Bühl vorbei in den Garten von Regis und Mathias. Dort gab es unter einem schattigen Baum in gemütlicher Runde den Dessertgang: Eclairs au Chocolat mit Eiskaffee und wer wollte, bekam auch nochmal ein Gläschen Crémant. Jean-Philippe dankte den beiden Wanderführern für die tolle Idee einer Häppchentour und die viele Mühe, welche die beiden sich gemacht haben. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese kulinarische Wanderung ein absolutes Highlight war.





Zwei Beispiele für die leckeren Häppchen die es unterwegs gab



Im schattigen Garten beim Wanderführer wurde ebenfalls eingekehrt...



Mit dem Fahrrad wurden die Köstlichkeiten geliefert...